

Jahresrückblick 2022







Impressum:

Flugtechnische Arbeitsgemeinschaft Kaltenkirchen e. V.

Liethbogen 1A
24576 Bad Bramstedt

Vertretungsberechtigt: Martin Wehrmann
URL www.fag-kaltenkirchen.de

Mitglied im Luftsportverband Schleswig – Holstein



www.fag-kaltenkirchen.de



Bericht Vorsitzender

Liebe FAG-Mitglieder, liebe Familienangehörige und liebe Freunde der FAG,

nun schon zum dritten Mal beginnt mein Rückblickbericht mit dem Thema Corona, denn noch immer hat uns die Pandemie nicht ganz losgelassen. Zu Jahresbeginn waren unsere Indoorflieger weiterhin von Auflagen betroffen, genauso wie unsere Jugendgruppe beim gemeinsamen Basteln im Werkraum. Aber immerhin konnte überhaupt geflogen und gebastelt werden. Das Neujahrsfliegen und das Familienfliegen allerdings mussten wir erneut ausfallen lassen. Aber dann gab es Licht am Ende des Tunnels:

Die meisten Corona-Auflagen wurden mit Wirkung des 19. März aufgehoben. Damit konnten wir unsere Mitgliederversammlung am 20. März wie geplant durchführen. Und ab dem 3. April gab es gar keine Auflagen mehr, sondern nur noch Empfehlungen zum Schutz vor Corona. Damit stand einem uneingeschränkten Saisonstart auf unserem Fluggelände nichts mehr im Wege.

Was aber dann zunächst folgte, hatte mit der Corona-Pandemie zwar nichts zu tun, war aber dennoch ein kleiner Schock: Der Nadelwald hinter unserem Vereinsheim wurde aufgrund starker Baumschäden komplett gerodet. Zu unserem Arbeitsdienst am 23. April war der Wald dann Geschichte, lediglich ein paar Birken stehen noch. An diesen Anblick mussten wir uns erst einmal gewöhnen. Nun wird der Wald von den Eigentümern des Geländes als Mischwald mit entsprechenden Setzlingen neu aufgeforstet.

Als wichtigen Beitrag zum Thema Sicherheit haben wir unser Fluggelände als Rettungspunkt einrichten lassen. Unsere Koordinaten sind bei der Feuerwehr hinterlegt, so dass uns Rettungsdienste im Notfall problemlos finden. Wir haben an mehreren Stellen unseres Geländes Hinweisschilder angebracht, aus denen hervorgeht, was man der Feuerwehr am Telefon angeben muss, um schnell Hilfe zu erhalten. Ich danke Hans-Peter Lehmann und Hendrik Schierholz für die Idee und die Umsetzung dieser guten Sache!

Bei unserem Arbeitsdienst erstmalig nach zwei Jahren coronabedingten Ausfalls gab es viel zu tun. Aber dank Eurer großen Beteiligung haben wir alle Arbeiten zügig erledigt und konnten schon am frühen Mittag zum gemeinsamen Würstchengrillen übergehen.



Dank des Engagements unseres Referenten für Natur- und Umweltschutz Hans-Peter Lehmann folgte das Anlegen von Blühstreifen auf unserem Fluggelände. Dazu sind wir eine vertragliche Vereinbarung mit dem Deutschen Verband für Landschaftspflege (DVL) eingegangen. Der DVL hat das Vorhaben vollständig finanziert. Die beiden Blühstreifen werten unser Fluggelände ökologisch weiter auf, insbesondere dienen sie der Insektenwelt als Lebensraum. Leider hat der extreme Dürresommer die planmäßige Entwicklung des Saatgutes verhindert. Da kann man nichts machen, wir hoffen auf das nächste Jahr. Näheres dazu könnt Ihr im Bericht von Hans-Peter nachlesen.

Wo ich gerade beim Fluggelände bin: Nach Prüfung der Nährstoffsituation haben wir unser Flugfeld im Frühjahr gezielt düngen lassen. Das Flugfeld ist schon seit Jahren in einem super Zustand, und das soll natürlich so bleiben.

Unseren bisherigen Telefonanschluss im Vereinsheim haben wir gekündigt. Im Smartphone-Zeitalter ist ein Telefon im Vereinsheim endgültig überflüssig, und den Ärger mit den vielen Leitungsstörungen sparen wir uns damit auch. Ich danke unserem stellv. Vorsitzenden Wolfgang Fischer für seinen unermüdlichen Einsatz bei der Kommunikation mit der Telekom!

Und der Dank an Wolfgang geht weiter: Unser Vereinsheim hat ein komplett neues Dach erhalten; das sieht richtig schick aus. Wolfgang hat die Beauftragung der Fachfirma übernommen und stand mit ihr während der Arbeiten in ständiger Abstimmung.

Unser Schriftführer Christian Groth hat erfolgreich die Zuschussbeantragung übernommen. Danke Christian für deine Arbeit! Und natürlich geht mein Dank an die Stadt Kaltenkirchen, den Kreissportverband Segeberg und an den Landessportverband Schleswig-Holstein für die kräftige finanzielle Unterstützung! Aber die Arbeiten an unserem Vereinsheim sind damit noch nicht abgeschlossen. Unser Referent für Indoorflug Werner Hemmann kümmert sich um die Installation einer Photovoltaik-Anlage auf dem neuen Dach. Auch hier sage ich danke!

Kommen wir zu unseren Veranstaltungen. Das Thema kann ich mittlerweile kurz abhandeln. Denn es hat sich fortgesetzt, was mit unserer Einführung neuer und zeitgemäßer Veranstaltungen bei der FAG seit Jahren zu beobachten ist.

Ob Heli-Treffen, Retro Nord oder Wasserflugtreffen - unsere Veranstaltungen haben sich mit durchgehend hohen Teilnehmerzahlen fest etabliert und sind bei vielen Piloten hier bei uns im Norden (und darüber hinaus) fester Bestandteil ihrer jährlichen Planungen.

Lediglich unser F-Schlepp-Treffen macht uns zurzeit aufgrund rückläufiger Teilnehmerzahlen etwas Sorge. Näheres zu unseren Veranstaltungen könnt Ihr den Berichten unserer Referenten entnehmen.

Leider mussten wir bei unserem F3K-Wettbewerb einen Rückschlag hinnehmen. Der Wettbewerb, der aufgrund hoher Teilnehmerzahlen die letzten Jahre immer eine "Bank" war, machte mit unter zehn Teilnehmeranmeldungen keinen Sinn. Wir mussten ihn daher absagen. Hoffentlich ist das nicht der Beginn eines negativen Trends.

Erfreulich ist dagegen die Entwicklung einer neuen Wettbewerbsklasse: F3L. Der in diesem Jahr erstmalig bei uns kurzfristig an unserem eigentlich als Ersatztermin für den F3K-Wettbewerb vorgesehenen Tag durchgeführte F3L-Wettbewerb war so erfolgreich, dass wir im nächsten Jahr gleich eine Deutsche Meisterschaft in dieser Klasse ausrichten. Großes Dankeschön an Nils Bendixen und André Stier, die mit großem Engagement die Organisation übernehmen!





Noch einmal zurück zu F3K: Natürlich muss ich hier unser 14-jähriges Mitglied Colin Angermann hervorheben. Auch wenn Ihr es alle längst wisst: Colin ist in die deutsche F3K-Junioren-Nationalmannschaft berufen worden und hat an der F3K-WM in der Slowakei teilgenommen. Ergebnis: Die Mannschaft hat die WM gewonnen! Im Namen der FAG sage ich hier noch einmal herzlichen Glückwunsch, Colin! Mein Dank gilt in diesem Zusammenhang Colins Vater Robert,

der als Team-Manager fungierte und Colins Betreuer Nils Bendixen. Habt Ihr super gemacht!

Unsere Jugendgruppe entwickelt sich seit Jahren prächtig. Mit Marc Peters, Tom Schelkens und Nils Bendixen haben wir ein Betreuerenteam, von dem andere nur träumen können. Bauen, Training, Jugendlager, Wettbewerbe, Sponsoren werben - mehr geht nicht! Jungs, Ihr macht das vorbildlich!

Unser Sommerfest war wieder eine gelungene Veranstaltung. Richtig schönes Flugwetter sorgte für ordentlich Flugbetrieb. Wie in den letzten Jahren eröffneten wir mit Kaffee und Kuchen, am frühen Abend folgte das leckere Grillschwein, dazu Fassbier und Prosecco. Es wurde ordentlich gefuttert (nächstes Jahr gibt es mindestens einen Kuchen mehr, versprochen!) und nett geklönt. Danke an Wolfgang Fischer und Christian Groth für die Organisation!

Das Jahr endete mit dem Start unserer Indoorflugsaison (wie immer einschließlich eines kleinen Frühstücks); aufgrund von Baumaßnahmen in der Sporthalle leider erst deutlich verspätet am 12. November. Auch konnten wir nicht die Anzahl an Terminen erhalten, die wir uns gewünscht hatten. Aber wenn uns nicht wieder die Corona-Infektionszahlen dazwischenfunken, werden wir trotzdem eine schöne Indoorflugsaison haben - ganz ohne Hygienekonzepte. Ich danke unserem Referenten für Indoorflug Werner Hemmann für seine intensiven Bemühungen!

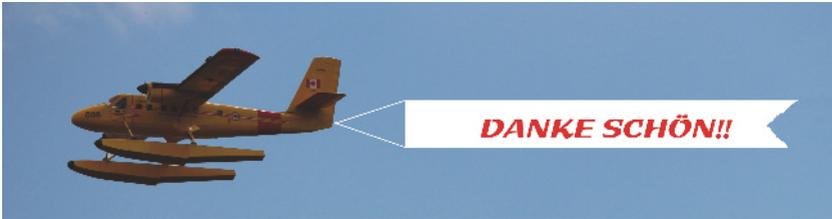


Im Bereich unserer Öffentlichkeitsarbeit hat sich im vergangenen Jahr viel getan. Unser hierfür zuständige Sportleiter Matthias Döring hat - unterstützt durch Jan Lamersdorf, der hier mit seinem beruflichen Background beratend zur Seite steht - mit großem Engagement erfolgreich viele Kontakte zu den Medien hergestellt und immer wieder Berichte und Informationen über uns angeboten. Die ersten Früchte dieser Arbeit konnten wir schon ernten. Danke Euch Beiden!

Nun zum leidigen, aber wichtigen, weil sehr folgenreichen Thema Luftrecht: Seit über fünf Jahren ist das Luftrecht umfangreichen Änderungen unterworfen, welche auch uns Modellflieger betreffen. Die Rahmenbedingungen mit eID, Kenntnisnachweis, EU-Kompetenznachweis und Betriebserlaubnis mit den dazugehörigen verbindlichen Regelwerken erlauben es nicht, sich damit nicht auseinanderzusetzen. Für den Vorstand gilt das natürlich erst recht. Den Zeitaufwand, der für die Befassung allein mit diesen Rechtsänderungen erforderlich war und ist, kann ich schon lange nicht mehr beziffern. Der Vorstand lässt Euch mit dem Vorschriftenschwung natürlich nicht alleine, sondern ist bemüht, bestmöglich zu informieren, Zusammenhänge zu erklären und Euch bei der Einhaltung neuer Vorschriften zu unterstützen. Bitte lest die regelmäßigen schriftlichen, per E-Mail versandten Informationen des Vorstands immer gründlich durch, damit Ihr auf dem aktuellen Stand seid. Die Zeiten, in denen man einfach zum Fliegen auf den Platz kam und sich sonst um nichts kümmern musste, sind längst vorbei. Von den Modellfliegern wird eine immer höhere Professionalität und Qualifikation verlangt.

Wie immer zum Schluss meines Berichts möchte ich mich bedanken. Viele Helfer haben unser gelungenes Vereinsleben auch in diesem Jahr erst möglich gemacht. Einige habe ich namentlich schon erwähnt. Ergänzend aufführen möchte ich Jan Rusch und Tore Klamm, die zusammen mit Wolfgang Fischer bei den vorbereitenden Arbeiten zur Dachsanierung geholfen haben; Christian Groth, der sich zusammen mit Ralf Wülfken und Ragnar Sanftenberg um unsere verrosteten Containertüren kümmert und Holger Gorra, der mit Unterstützung von Hendrik Schierholz, Ragnar Sanftenberg und Colin Angermann unsere rot-weiße Absperrung zum Flugfeld abgeschliffen und neu lackiert hat.

Ich bitte um Verständnis, dass ich nicht alle Helfer nennen kann. Dafür sind es zu viele, man denke nur an unsere zahlreichen Veranstaltungen. Daher hier pauschal ein großes Dankeschön!



Die Stadt Kaltenkirchen, den Kreissportverband Segeberg und Landessportverband Schleswig-Holstein habe ich im Zusammenhang mit den großzügigen Zuschüssen für das neue Dach unseres Vereinsheims bereits erwähnt. Hervorheben möchte ich aber auch, dass uns die Stadt Kaltenkirchen in den Wintermonaten seit vielen Jahren einen Werkraum des Schulzentrums Lakweg für unsere Jugendgruppe zur Verfügung stellt und uns in der dortigen Sporthalle unser jährliches Familienfliegen ermöglicht. Darüber hinaus steht uns die Sporthalle der Schule Alter Landweg für den Indoorflug trotz großer Nachfrage auch anderer Sportvereine zur Verfügung. Auch hierfür sage ich herzlichen Dank!





Liebe FAG-Mitglieder,

ein Vereinsvorstand muss den Anspruch haben, den Vereinsmitgliedern nicht nur bei Fragen oder Problemen rund um unseren schönen Sport umgehend zu helfen, sondern natürlich generell das Beste für den Verein und erst recht für die Mitglieder zu erreichen.

Ihr wisst, dass der Vorstand beschlossen hat, Euch auf der nächsten Mitgliederversammlung am 19.03.2023 vorzuschlagen, aus dem Luftsportverband Schleswig-Holstein und damit auch aus dem Deutschen Aero Club (DAeC) auszutreten und stattdessen in den Deutschen Modellfliegerverband (DMFV) einzutreten.



Der Vorstand hat den Beschluss nach intensiver Beratung einstimmig gefasst. Die Gründe für diesen Beschluss habe ich Euch in einer schriftlichen Information in groben Zügen bereits mitgeteilt. Auf der Mitgliederversammlung wird es dazu weitere Ausführungen und auch Hintergrundinformationen geben.

Es steht also eine ganz wichtige Weichenstellung für uns alle an.

Deshalb: Bitte nehmt an unserer Mitgliederversammlung teil und stimmt mit ab. Der Vorstand ist davon überzeugt, dass die FAG - und damit wir alle - mit dem Eintritt in den DMFV einem auf uns Modellflieger zugeschnittenen Interessenverband angehören würde, der sich vorbildlich kümmert und der mit hoher Fachkompetenz im Sinne seiner Mitglieder denkt und handelt (das hat der DMFV aktuell gerade beim dem wichtigen Thema Betriebserlaubnis in überzeugender Weise unter Beweis gestellt) und der zudem ein Maximum an Leistungen für jede / jeden von uns bietet. Es geht um Eure Interessen als Modellflieger!

Martin Wehrmann
Vorsitzender



Bericht stellvertretender Vorsitzender

Liebe FAG Mitglieder,

ich möchte Euch kurz über die Mitgliederverwaltung berichten, die in meinen Händen liegt. Letztes Jahr hatte ich Euch mitgeteilt, dass wir die Verwaltung DSGVO-konform auf papierlos umgestellt haben, was sich bewährt hat. So habe ich schneller Zugriff auf die benötigten Daten, außerdem wird kaum noch Papier benötigt.

Hier nun die Aufstellung der Aus- und Eintritte unserer Mitglieder im Jahr 2022.

14 Mitglieder haben zum 31.12.2022 die FAG verlassen. Die Gründe hierfür verlaufen „querbeet“ von beruflich bedingtem Zeitmangel über Aufgabe des Modellflugs bis hin zum Umzug.

Der Mitgliederstand zum 31.12.2022 beträgt somit 143 Mitglieder, die Austritte zum 31.12. wurden berücksichtigt.

Im Jahr 2022 konnten wir acht neue Mitglieder in der FAG begrüßen, davon fünf jugendliche Mitglieder.

Allen neuen Mitgliedern ein herzliches Willkommen in der FAG!

In unserer Jugendgruppe werden jetzt 19 Jugendliche betreut, was das obere Limit ist. Mehr können unser Jugendwart Marc und sein Vertreter Tom mit ihren Helfern im Moment nicht betreuen. *Vielen Dank an die fleißigen Jugendbetreuer für Ihre wichtige Arbeit!*

Die für 2021 geplante Sanierung der Dacheindeckung unseres Vereinsheim wurde durch die Zimmerei Petersen im Juni 2022 abgeschlossen. Die Lichtplatten auf der Terrassenüberdachung wurden auch erneuert, in dem Zuge wurde die vorhandene Kunststoff-Dachrinne durch eine Zinkrinne ersetzt.



Die bisher durch mich vorgenommene Bearbeitung/Beantragung der Wettbewerbszuschüsse wird dankenswerterweise ab sofort durch unseren Schriftführer Christian Groth übernommen.

An unsere Wettbewerbspiloten: Bitte immer unbedingt an die rechtzeitige Einreichung der Zuschussanträge an Christian denken, möglichst innerhalb von 2 Wochen nach dem Wettbewerb. Näheres dazu findet Ihr auf unserer Homepage im internen Mitgliederbereich unter „Wettbewerbs-Dokumente“.

Wichtig: Eure neue Modellflug-Sportlizenz mit Versicherungsnachweis, einschließlich des Ausweises vom Luftsportverband S.-H., liegt diesem Jahresrückblickheft bei.

Ich wünsche Euch und Eurer Familie alles Gute für 2023 und uns allen eine interessante Flugsaison mit schönem Wetter.

Wolfgang Fischer
Stellv. Vorsitzender

Bericht Kassenwart

Hallo liebe Vereinskameradinnen und Kameraden,

im vergangenen Jahr 2022 waren wir glücklicherweise nicht mehr so sehr durch Corona-Schutzmaßnahmen betroffen, wie die beiden Jahre zuvor und konnten damit verlässlicher planen.

Wir haben in diesem Jahr endlich das Dach unseres Vereinsheims sanieren können. Leider hat sich durch unvorhersehbare Arbeiten und durch den Anstieg der Materialkosten die geplante Summe von 15.212,15 € auf letztendlich 18.295,31 € erhöht. Dazu kamen noch die Kosten für die Erneuerung der Lichtplatten auf der Terrassenüberdachung.

Das Bauvorhaben hat damit in Summe 21.351,26 € gekostet.

Die Zuschüsse von der Stadt Kaltenkirchen, dem Landessportverband Schleswig-Holstein und dem Kreissportverband Segeberg betragen gesamt 8389,70€.

Nach Abzug der Zuschüsse durch die Verbände und der Stadt bleibt ein Eigenanteil von 9905,61 € für die FAG übrig.

Leider wurde die Pacht für das Wasserfluggelände Haidhofsee deutlich von 150 € auf 300 € angehoben; die bisherigen Extra-Kosten für das Mähen der Wiese am Haidhofsee in Höhe von 30 € vor jedem unserer jährlichen Wasserflugtreffen sind jetzt allerdings in der Pacht enthalten. Um unser Wasserflugtreffen weiterhin wirtschaftlich tragbar durchführen zu können, mussten wir die Teilnahmegebühr für die Piloten notgedrungen von 5 € auf 10 € anheben.

In diesem Jahr wurden in Summe 203,90 € gespendet.

Einen herzlichen Dank an die Stadt Kaltenkirchen, den Landessportverband Schleswig Holstein und den Kreissportverband Segeberg und für die Unterstützung. Auch an die vielen Spender / Spenderinnen auf den Veranstaltungen und von direkten Spenden geht mein persönlicher Dank.

Gruß

Marco Klipp



Bericht Referent für Natur- und Umweltschutz

Liebe Vereinskolleginnen und Vereinskollegen,

2022 gab es in Bezug auf den Natur- und Umweltschutz einige Veränderungen.

Der jährliche Erfahrungsaustausch mit unserem Verpächter, dem LBV-SH, und der FAG hat in diesem Jahr auch wieder im April stattgefunden. Es ist alles in Ordnung, dem LBV liegen keine Hinweise auf eine Störung insbesondere der umliegenden Biotopflächen durch den Flugbetrieb vor.



Projekt "FAG Blütenbunt-Insektenreich"

Für eine insektenreiche Umgebung hatten wir das Projekt "FAG Blütenbunt-Insektenreich" ins Leben gerufen.

Der DVL (Deutscher Verband für Landschaftspflege) Schleswig-Holstein hat uns komplett finanziell unterstützt, d.h. alle Kosten dafür übernommen.

Es wurden zwei Flächen von uns zur Verfügung gestellt und zwei verschiedene Saatmischungen ausgebraucht.

Leider hatten wir nach der Aussaat diese extrem trockene Zeit ohne Regen über den Sommer, sodass die Saat nicht aufging. Nur vereinzelt waren Wildblumen zu sehen und jetzt erst im Herbst ging ein bisschen die Saat auf. Im Frühjahr wird geprüft, ob wir nachsäen müssen.



Im Oktober haben wir mit dem DVL ca. 75 kleine Setzlinge heimischer Wildstauden in den beiden Flächen ausgepflanzt. Es handelt sich hier um Arnika, Knöllchen-Steinbrech und Teufelsabbiss.

Herr Husmann (unser Dienstleister für das Rasenmähen) hat die beiden Flächen auch nochmal gemäht und das Heu aufgenommen, sodass Luft an die jungen Pflanzen kommt.

Eine riesige Veränderung an unserem Fluggelände war die Rodung des angrenzenden Waldes im Westen. Der Borkenkäfer war sehr fleißig. Tote Bäume hinter dem Vereinsheim drohten umzukippen. Nun wird der Wald als Mischwald neu aufgeforstet. Ein Wildschutzzaun wurde bereits um die Schonung gezogen.

Durch die Rodung ist es viel lichter an der Westseite unseres Geländes geworden, und die Vegetation wird sich dadurch positiv verändern.

Der Flugplatz ist in einem sehr guten Zustand.

*Bild:
Eine Blütenpracht unserer
Seerosen*



Ich freue mich auf die neue Saison
2023!

Holm und Rippenbruch

Hans-Peter Lehmann

RETRO NORD 2022

Die Retro-Welle rollt und rollt... Unsere vierte RETRO NORD war dann auch mit 48 im Flugbuch eingetragenen Teilnehmern wieder sehr gut besucht.

Unser neu eingeführtes Parkraum-Management einschließlich der Verteilung von Handzetteln mit genauer Zuweisung der Parkplätze hat dank der professionellen Vorbereitung von Jan Lamersdorf klasse funktioniert, danke Jan! Die Probleme des letzten Jahres haben sich dadurch nicht wiederholt.

Auch anders als in den letzten Jahren war das Wetter. Der Freitag, der erste „offizielle“ Flugtag, zeigte sich regnerisch. Da wurden unsere beiden aufgestellten großen Mannschaftszelte für das Unterstellen der Modelle intensiv genutzt. Auf die Teilnehmerzahlen hatte das Wetter zunächst auch Einfluss; wir waren am Freitag spürbar schlechter besucht als in den Vorjahren. Das sollte sich am Samstag und Sonntag allerdings wieder ändern. Bei nun schönstem Flugwetter (und ohne brüllende Hitze wie in den letzten Jahren!) hatten wir ein tolles Retro-Wochenende mit wie immer super netten und gut gelaunten Teilnehmern - verbissen ist hier niemand.

Und beim Rundgang über unser Gelände waren sie wieder zu sehen, die unzähligen Schätze aus längst vergangenen Zeiten: Alpha, Topsy, Taxi, Amateur, HiFly, Kapitän, Kwik Fly MK III usw. Ein Blick in den Himmel verstärkte durch das Flugbild der alten Modelle den Eindruck, sich in den 1970er Jahren zu befinden. Eine echte Zeitreise!



Es gab auch wieder einen Flohmarkt, wo man zum Teil echte Raritäten erwerben konnte. Das Anbieten von Modellbauartikeln auf diesem Flohmarkt ist übrigens kostenlos.

Als Besonderheit hatten wir am Samstag ein Kamerateam des Schleswig-Holstein Magazins zu Gast. Die Jungs waren richtig locker drauf und so war denn auch die Reportage, die gleich am Samstagabend gesendet wurde: witzig, spritzig, unterhaltsam. Passend zur Veranstaltung!



Nicht zu vergessen unsere Helfer und Flugleiter: Nur durch Euer Engagement ist so eine große Veranstaltung überhaupt möglich. Ihr habt wieder einen super Job gemacht! Der reibungslose Ablauf mit immer sicherem Flugbetrieb und nicht zuletzt die Begeisterung der vielen Teilnehmern über Verpflegung und Organisation zeigen das. Euch allen ein großes Dankeschön!

So war die RETRO NORD 2022 wieder eine außergewöhnliche Veranstaltung, die es so nicht alle Tage gibt.

Martin Wehrmann



Bericht Jugendgruppe

Anders als im Winter 2020/21 hatten wir in der vergangenen Wintersaison 2021/22 nun wieder die Möglichkeit, den Werkraum in der Lakwegschule zu nutzen.

Da größere Veranstaltungen jedoch Anfang dieses Jahres weiterhin nur unter deutlichen Auflagen genehmigt wurden, hatten wir beschlossen, noch einmal auf das Familienfliegen zu verzichten, in der Hoffnung, dass es Anfang 2023 wieder möglich ist.

Nachdem die Uhren Ende März wieder auf Sommerzeit umgestellt worden waren, haben wir die Baubretter wieder eine Weile hinter uns gelassen, um uns freitags zum Fliegenlernen- und trainieren auf unserem schönen Flugplatz zu treffen.

Die Zeit von Anfang April bis zum Bundesjugendvergleichsfliegen in Laucha Anfang Juni geht zum Trainieren schneller vorbei als manch einem Piloten lieb ist.

So wurden von denen, die sich im Vorjahr qualifiziert hatten, fleißig Flüge auf Zeit und Landungen an der Linie geübt.

Als es dann zu Pfingsten soweit war, zeigte sich, dass sich das Trainieren gelohnt hatte. Mehr dazu später.

Dieses Mal nahmen Louis, Josse, Luis, Lorenz, Max und Jannis in 4 Klassen teil. Das ist eine sehr ordentliche Teilnahmequote! Wir hatten gutes Wetter und konnten sogar am Hang fliegen. Von dem dazu nötigen Westwind hätten wir uns gern noch etwas mehr gewünscht.

So hatten wir am Sonntagabend ein sehr laues Lüftchen mit der passenden Windrichtung, mit dem man sich am Hang mit den leichtesten Modellen gerade so in der Luft halten konnte. Besser wurde es dann am Montag.

Normalerweise verbringt man montags die Zeit nach dem Frühstück bis zur Siegerehrung damit, die Zimmer aufzuräumen und die Autos zu packen. Wir haben die Prioritäten etwas umgestellt und sind bei gutem West/Südwest-Wind noch für ein paar Stunden am Hang geflogen bevor es auf die Heimreise ging.

Auch wenn der Wind in Laucha für den Hang nicht passt, ist dort meistens mit sehr guter Thermik zu rechnen, die wir an dem Wochenende viel und gerne genutzt haben. Mit Aktivitäten, wie z.B. einer nächtlichen Fackelwanderung, wurde wie immer einiges geboten.

Wir hatten eine tolle Zeit und konnten erfolgreich an den Wettbewerben teilnehmen. Jannis Haeger hat sich den Titel „Deutscher Vize Jugendmeister in der Klasse „Schleuder Uhu“ gesichert. Mit diesem Titel und insgesamt 3 Platzierungen auf dem Treppchen sind wir sehr zufrieden.

Jannis belegte zusätzlich in der Klasse Gliding den 3. Platz. Josse Grage konnte sich in der Klasse Electric mit dem 3. Rang ebenfalls einen Platz auf dem Podium sichern. Herzlichen Glückwunsch Jungs!



Unser Jugendlager im August war mit prächtigem Wetter und Temperaturen gekrönt, die an der 30 Grad Marke kratzten.

Da lag es geradezu auf der Hand, dass Wasserspiele nicht fehlen durften. Nils stellte ein Planschbecken auf, welches mit vereinten Kräften Eimer für Eimer mit Wasser befüllt wurde. Den Kids hat es gut gefallen und so war mit Wasserpistolen und der ein oder anderen Wasserschlacht jederzeit für Abkühlung gesorgt.

Neben den Klassen Freiflug, Electric und Gliding möchte ich die Nachwuchsklasse Schleuder- Uhu besonders erwähnen. Da hier alle Teilnehmer in einer Rahmenzeit von 10 min. gleichzeitig auf dem Flugfeld stehen und dann entscheiden müssen, wann gestartet wird, kommt es wie bei der Klasse F3K bereits auf taktische Entscheidungen an. Außerdem hat man die Möglichkeit, die Mitstreiter direkt zu beobachten. Das macht die ganze Sache dann besonders spannend für die jungen Piloten, da man den anderen ja auch nicht unbedingt zeigen möchte, wo die gute Luft zu finden ist.



Eine tolle Gruppenaktion im Rahmen des Jugendlagers war der Bau der Modelle „ROOKIE“ und „F104 CARTOON JET“ der Firma Aviationtoys.nl. Dabei handelt es sich um anfängertaugliche Modelle mit einem kleinen Elektromotor und Kondensator. Dieser wird in wenigen Sekunden mit einer Batteriebox geladen, sodass das Modell mit Motor aufsteigt und dann zu Boden segelt.

Die Modelle haben eine beachtliche Flugleistung und so kam beim Bauen und Fliegen bis in die Dämmerung hinein keinesfalls Langeweile auf.

Mit einer Gesamtteilnehmerzahl von 11 Kindern und Jugendlichen, gutem Wetter, tollen Aktionen und erfolgreichen Wettbewerben war das Jugendlager 2022 ein voller Erfolg.

Folgende Platzierungen haben sich aus den geflogenen Wettbewerben ergeben:

Der kleine Uhu

1. Moritz Wedig
2. Josse Grage
3. Louis Bendixen

Schleuder Uhu

1. Jannis Häger
2. Luis Bayer
3. Max Klinkow

Electric Class

1. Lorenz Groth
2. Max Klinkow
3. Luis Bayer



IGliding Class

1. Jannis Häger
2. Luis Bayer
3. Max Klinkow

In 2022 nahm außerdem unser junges Mitglied Colin Angermann nach seiner Qualifizierung für die Junioren-Nationalmannschaft in der Klasse F3K (Schleudersegler) an der Weltmeisterschaft im slowakischen Martin teil. Dabei konnte sich das deutsche Junioren Team gegen zwei weitere Junioren Teams durchsetzen und den Titel des „Junioren Team Weltmeister“ erfliegen. Herzlichen Glückwunsch für diese tolle Gruppenleistung!

Insgesamt entwickelte sich die Jugendgruppe in 2022 sehr gut. Wir freuen uns, in diesem Jahr Mick und Nicolas als neue Mitglieder in unserer Jugendgruppe begrüßen zu dürfen. Herzlich Willkommen!



Aufgrund dieser steigenden Mitgliederzahlen in der Jugendgruppe haben wir uns dazu entschieden, in 2022 bei der Teilnahme am Ferienpassfliegen zu pausieren.

Eine tolle Unterstützung der Jugendarbeit ist in diesem Jahr durch Spenden erfolgt. Damit haben wir die Möglichkeit, den Einstieg für die Jugendlichen erschwinglicher und attraktiver zu gestalten, was der Jugendförderung zugute kommt.

Einen besonderen Dank möchte ich bei dieser Gelegenheit im Namen der FAG Kaltenkirchen und unserer Jugendgruppe an die Firma Der Himmlische Höllein richten. Neben einer Sachspende von Modellbaukästen zu unserem Jugendlager gibt uns die Firma Höllein die Möglichkeit, vergünstigt für die Jugendgruppe über den Onlineshop: www.hoelleinshop.de einzukaufen.

Die Firma Höllein hat ein riesiges Sortiment mit guter Verfügbarkeit und blitzschnellem Versand. Wer den Shop noch nicht kennt, sollte einmal reinschauen.

Weiterhin bedanken wir uns herzlich bei Vincent Merlijn, dem Inhaber der Firma www.AVIATIONTOYS.NL, für die Unterstützung mit Bausätzen für die Bastelaktion auf unserem Jugendlager. Die Jugendlichen haben auch über das Jugendlager hinaus große Freude an den Fliegern.

Ebenso geht ein herzlicher Dank an weitere folgende Firmen, die uns für unser Jugendlager tatkräftig mit Sachpreisen und Gutscheinen unterstützt haben: Oracover, Proxxon, Hacker, Aeronaut, Jamara, Uhu, Globus Baumarkt, Holsten Therme Kaltenkirchen.

Wir wissen diese Unterstützung, die einen wesentlichen Anteil zu unserer Jugendarbeit beiträgt, sehr zu schätzen!

Persönlich möchte ich erwähnen, dass Tom sich in diesem Jahr vermehrt um die Beschaffung von Equipment wie Sendern und Modellen für unsere Jugendlichen gekümmert hat. Jeder weiß, dass eine Menge Arbeit darin steckt, die Modelle auszurüsten, zu programmieren und einzufliegen.

Nils schrieb Firmen an und hat somit einen wesentlichen Teil zur Unterstützung unserer Jugend mit Sachpreisen beigetragen.

Vielen Dank für eure Unterstützung!

Wir freuen uns auf die kommende Saison und wünschen euch eine schöne Winterzeit.

Tom und Marc

Der Himmlische Höllein

GLENDER WEG 6 - 96486 LAUTERTAL

EMAIL: INFO@HOELLEIN.COM - TEL.: 09561 - 555 999



Weltbekannte CNC-
Holzbausätze vom Feinsten!



www.hoelleinshop.com



Bericht Segelflug

Liebe Vereinskolleginnen und Vereinskollegen,

anbei ein Rückblick auf das Jahr 2022.

Wir hatten viele schöne Tage auf unserem Flugplatz. Die WhatsApp-Gruppe F-Schlepp funktioniert einwandfrei und wurde reichlich genutzt. Spontane Treffen bei schönem Flugwetter sind so immer möglich. Wer noch aufgenommen werden möchte in die WhatsApp-Gruppe, wendet sich bitte an Wolfgang.

Dieses Jahr waren Ralf, Hendrick, Tore, Holger, Ragnar und noch andere und ich aktiv im Schleppbereich.

Das **F-Schlepptreffen 2022** Anfang September war von gutem Wetter begleitet.

Es war zwar typisch norddeutsch windig, aber nicht böig. So konnten wir schön fliegen.

Es wurde fleißig bis in die Abendstunden geschleppt und geflogen.

Leider war die Teilnehmerzahl sehr übersichtlich, die Beteiligung der eigenen Vereinsmitglieder war sehr rar.

An dieser Stelle stellt sich die Frage, ob so ein F-Schlepptreffen als Veranstaltung überhaupt noch in den eigenen Reihen gewünscht wird.

Bitte gebt Ragnar und mir Rückmeldung und eure Meinung dazu.



Unsere Jugendgruppe und das Betreuerteam ist erfreulicherweise im Modellbau und F3K- und neuerdings auch im F3L-Segelflug sehr, sehr erfolgreich und aktiv. Siehe andere Berichte.

Ich wünsche Euch eine tolle Flugsaison 2023 mit viel Thermik und gutem Wetter.

Holm und Rippenbruch
Hans-Peter Lehmann

Bericht F-Schlepppreferent

Schon in meinem Bericht zum Jahr 2021 merkte ich an, dass relativ wenig geflogen wurde; ich habe nicht das Eindruck, dass es in 2022 mehr geworden ist, lag bestimmt auch an mir - ich war nicht zum Schleppen auf dem Platz. Wird hoffentlich wieder besser - Snoopy fliegt jedenfalls wieder und auch der Swiss Trainer ist flugfertig.

Ralf und Tore waren aber fleißig, auch Hans-Peter kam zum Einsatz und nicht zu vergessen Hendrik mit seinem Elektroschlepper.

Holger hat einen schachtelneuen (aber bestimmt 25 Jahre alten) ZG 62 in seinen Schlepper eingebaut und hat seine ersten Schlepps damit gemacht. Für nächstes Jahr hat er Großes vor, er will eine 2,8 m (?) Wilga (???) aus altem Bestand neu herrichten, wir werden ihn wo es geht unterstützen.



Unser Reserveschlepper Snoopy konnte dann nach dem Crash der Wilga im Herbst in die Bresche rollen. Die gute Nachricht: Die Wilga ist schon fast wieder fertig und kann wohl noch vor Weihnachten in die Luft, so das Wetter und der Pilot es zulassen.

Das Schlepptreffen war wetter-, termin- und dänemarkurlaubbedingt (Ausreden finde ich immer) eher mau besucht, hier meine Bitte an die Vereinsmitglieder mit Seglern: Kommt zu unseren Veranstaltungen, es geht gemütlich zu, es gibt was zu essen und man kann sich von morgens bis abends schleppen lassen!

Den „Schlepp und Schnack“-Termin können wir 2023 wohl wieder veranstalten, geplant ist der Samstag 21.01.2023 im FAG Vereinsheim.

In diesem Sinne

ein thermikreiches Jahr 2023

Euer F-Schlepppreferent Ragnar

P.S.: Das Foto hat Ralf gemacht ! Vielen Dank!

Bericht Helicopter-Referent

Hallo liebe Vereinskameraden und -kameradinnen,

wir hatten einen superschönen Sommer und glücklicherweise ist nach der akuten Coronazeit wieder Normalität ins Vereinsleben zurückgekehrt.

Auch bei unserem diesjährigen Helitreff lief alles ganz normal.

Wir trafen uns um gemeinsam mit Scale-Helis durch die Luft zu cruisen und mit den 3D-Helis abzurocken und die Luft brennen zu lassen.

Auch die Quadrocopter ließen nichts anbrennen und beeindruckten mit atemberaubenden Flugmanövern.

Es lief alles wie gewohnt geordnet ab und in den Pausen ließen uns unsere Teilnehmer*innen und Besucher*innen unsere Grillwurst und den Kuchen schmecken.

Holger Schütz hat auch in diesem Jahr für einen Superbericht über unsere Veranstaltung in der Zeitschrift Rotor gesorgt. Vielen Dank dafür, Holger!

Ich freue mich auch schon auf das 8. Helitreffen am 11. Juni 2023 und dass sich das Helifliegen durch diese Veranstaltung in unserem Verein etablieren konnte.

Es grüßt euch euer Helicopter-Referent

Sven Schaedla



Bericht Referent Indoorflug

Nun ist schon meine zweite Saison als Indoor-Referent im vollen Gange!

Die letzte Saison konnten wir trotz der leidigen Coronamaßnahmen bei guter Beteiligung mit einem Abschlussgrillen beenden.

Die neue Saison startete mit einem Frühstück etwas später, da die Halle eine neue LED-Beleuchtung bekommen hat. Die kleineren Mängel an den Fenstern und Rollos wurden auch gleich mit behoben!

So ganz frei von irgendwelchen Auflagen konnte man wieder schön in lockerer Runde zusammenstehen und ausgiebig fachsimpeln. Geflogen wurden überwiegend die Modelle aus der letzten Saison. Neu sind jetzt die „Kondensator-Freiflieger“, die man in wenigen Sekunden aufladen kann. Der Start erfolgt aus der Hand. Der Flug wird dann entweder vom leeren Kondensator oder von der Hallenwand beendet.

Die Halle wird ja auch von den KT-Basketballern für Turniere genutzt. Leider fallen dadurch immer wieder Termine aus. Zum Organisator der KT-Basketballabteilung habe ich jetzt Kontakt, d.h. wenn bei denen ein Termin ausfällt, wird die Halle für uns freigegeben.

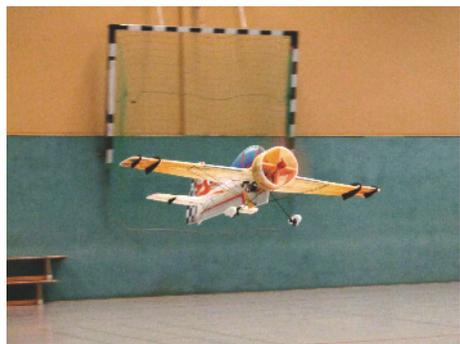
Bitte behaltet daher immer den Indoor-Bereich unserer Homepage im Auge.

Um kurzfristig Info zum Indoorfliegen auch direkt weitergeben zu können, haben wir eine WhatsApp-Gruppe Indoorflug eingerichtet. Wer der Gruppe beitreten möchte, möge sich bitte bei mir melden.

Ich freue mich auf eine spannende Saison.

Euer Indoor-Referent

Werner Hemmann



Bericht Wasserflug

Ein Wasserflugtreffen kann sonnig und herausfordernd sein

Dieses Jahr war der Petrus nicht ganz so gnädig wie 2021. Wir hatten die Herausforderung, mit einem norddeutschen lauen Lüftchen fliegen zu dürfen.

Tja, so ist es dann halt mal. Es kann nicht immer Sommer mit ohne Wind in Schleswig-Holstein geben . 😊



Viele begeisterte Wasserflieger hat es nichtsdestotrotz an den Haidhofsee gezogen; kein Wunder, die Reize liegen ja nicht nur in dem Zusammentreffen mit Gleichgesinnten. Wir bieten ja viel mehr an als das. Was früher mal ein Spanferkel war, ist heute eine Küche, die die Teilnehmer kennen und lieben gelernt haben. Zum Glück haben wir die Fischzucht Knutzen mit den schnellen delikatsten und außergewöhnlichen Fischlieferungen.

So konnten wir neben der klassischen Grillkarte mit Wurst- und Fleischvariationen auch viele der leckeren Fische an den Mann und die Frau bringen. Denn wenn der Pilot und seine Helfer gut versorgt werden, ist das mit dem Wind schon kein so großes Thema mehr.

Dann mal einige Zahlen. Mit 36 Teilnehmern kamen noch mehr Piloten als in den vorherigen Jahren und konnten mit ihren Fliegern schöne Stunden am See verbringen. Wir sind froh, dass die Anhebung der Teilnahmegebühr von 5,- auf 10,- aufgrund der Pachterhöhung für das Gelände auf Verständnis stößt.

Wetterbedingt wurden einige Flieger in den Autos gelassen, denn wer möchte schon seine Schätze riskieren. Aber dafür konnte man dann ausgiebig mit den Standardfliegern das An- und Abwassern bei windigen Verhältnissen üben. So kam es dann unweigerlich zu dem einen oder anderen Ruf nach dem „Rettungsboot“. Trotz der Verhältnisse konnten aber Schäden oder auch nur kleine Blessuren weitgehend vermieden werden.

Viele Modelle in der Luft, viel Spaß am Steg.

Organisatorisch ist das Wasserflugtreffen nach wie vor ein großer Aufwand, der sich zum Glück auf den Schultern der vielen Helfer und Helferinnen sehr gut verteilt. Ich sage hier nochmal herzlichen Dank an die helfenden Hände, ohne die das Wasserflugtreffen nicht möglich wäre.

Bleibt alle gesund und wir sehen uns im kommenden Jahr!

Happy Landing,

Putzi

Mail: mg.jun@gmx.de Tel.: 01724185196





Familienfliegen mit dem „Mauersegler“

Am **Sonntag, den 26. Februar 2023** findet in der Sporthalle im Schulzentrum am Lakweg in Kaltenkirchen das 53. Familienfliegen statt.

Dazu laden wir herzlich unsere Mitglieder, Familie und Freunde ein. Gern auch Leute, die bisher in der Fliegerei nicht aktiv waren. Wir freuen uns auf Teilnehmer von Jung bis Alt! So kommt keine Langeweile auf, weil einfach jeder mitmachen kann. Damit jeder eine Chance hat, teilen wir die Teilnehmer in vier Klassen ein:

- a) Kinder bis einschl. 14 Jahre
- b) Damen und jugendliche Damen ab 15 Jahre
- c) Herren und jugendliche Herren ab 15 Jahre
- d) Sonderklasse

Die Modelle werden von der Zuschauertribüne aus der Hand gestartet. Jeder Teilnehmer hat je nach Beteiligung 3 bis max. 5 Flüge, alle Flüge werden gewertet.

In diesem Jahr wird mit dem Depronmodell **Mauersegler** geflogen. Der Bauplan incl. Baubeschreibung und weiteren Informationen auf der Rückseite, liegt dem Jahresrückblick bei.

Wir bauen jedes Jahr ein paar mehr Modelle als benötigt werden, somit können wir kurzfristig aushelfen. Ebenfalls habe ich die Möglichkeit, Depronplatten dünner zu fräsen. Wenn hier Bedarf besteht, könnt Ihr euch gerne mit mir in Verbindung setzen.

Die Turnhalle wird ab 14.00 Uhr zum Einfliegen der Modelle und für Trainingsflüge geöffnet. Ab 15.00 Uhr starten die Wettbewerbe. Anschließend lassen wir den Nachmittag gemütlich an der langen Tafel bei Kaffee und leckerem, selbst gebackenen Kuchen ausklingen. Parallel dazu findet die Siegerehrung statt, bei der ebenfalls keiner leer ausgeht!

Die Kostenbeteiligung beträgt 3,00 € einschließlich Kaffeetafel.

Im Namen des Vorstands, Euer Marc Peters

-----Bitte Turnschuhe nicht vergessen-----

+++ TERMINE +++ TERMINE +++TERMINE+++

FAG Kaltenkirchen e.V.		Terminliste 2023		
von / am	bis / am	Veranstaltung	Ort	Zeit
	08.01.2023	Neujahrfliegen	Flugplatz FAG	10:30 Uhr
	26.02.2023	Familienfliegen	Sporthalle Lakweg Kaltenkirchen	14:00 Uhr
	12.03.2023	Winterpokal	Flugplatz FAG	9:30 Uhr
	19.03.2023	Mitgliederversammlung	Vereinsheim Kaltenkirchener Turnerschaft	15:00 Uhr
22.04.2023		Arbeitsdienst	Flugplatz FAG	9:30 Uhr
13.05.2023		F3K-Wettbewerb	Flugplatz FAG	8:00 Uhr
	11.06.2023	Heli-Treffen	Flugplatz FAG	9:30 Uhr
17.06.2023	18.06.2023	Wasserflug-Treffen	Haidhofsee/Mühlenbarbek	9:00 Uhr
13.07.2023	16.07.2023	Retro Nord 2023	Flugplatz FAG	
19.08.2023	20.08.2023	F-Schlepp-Treffen	Flugplatz FAG	9:00 Uhr
25.08.2023	27.08.2023	Jugendlager mit UHU-Wettbewerb	Flugplatz FAG	
02.09.2023		Sommerfest	Flugplatz FAG	14:00 Uhr
09.09.2023	10.09.2023	Deutsche Meisterschaft F3L	Flugplatz FAG	8:00 Uhr
04.11.2023		Indoor-Fliegen mit Saisonstart- Frühstück	Sporthalle "Alter Landweg" Hamburger Str. 70 - 72	10 -13 Uhr
		Stand 28.11.2022 Änderungen vorbehalten		

Der Vorstand

Vorsitzender	Martin Wehrmann Tel. 0173 - 2156482	Steenbalken 22 A, 22339 Hamburg vorsitzender@fag-kaltenkirchen.de
Stellv. Vorsitzender	Wolfgang Fischer Tel. 04192 / 8890609	Liethbogen 1A, 24576 Bad Bramstedt stellv.vorsitzender@fag-kaltenkirchen.de
Schriftführer	Christian Groth Tel. 04122 / 9275337	Anne-Frank-Weg 11, 25436 Uetersen schriftfuhrer@fag-kaltenkirchen.de
Kassenwart	Marco Klipp Tel. 04193-754119	Op'n Wischhof 7 25486 Alveslohe Kassenwart@fag-kaltenkirchen.de
Sportleiter	Matthias Döring Tel. 0152-53759497	Jägerstr. 45, 25436 Heidgraben sportleiter@fag-kaltenkirchen.de
Referent F-Schlepp	Ragnar Sanftenberg Tel. 04558 / 503	Moorweg 2, 23826 Bark-Bockhorn ragnar.sanftenberg@freenet.de
Referent Motorflug	Manfred Greve jun. Tel. 040 / 52980976	Alsterstieg 6b, 22851 Norderstedt mg.jun@gmx.de
Referent Segelflug	Hans-Peter Lehmann Tel. 04191 / 2724055	Stubbenwiese 61, 24568 Kaltenkirchen umwelt@fag-kaltenkirchen.de
Referent Indoorflug	Werner Hemmann Tel. 04192 / 813278	Klaus-Groth-Str. 43 B, 24576 Bad Bramstedt indoorflug(@)fag-kaltenkirchen.de
Referent Helicopter	Sven Schaedla Tel. 04106 / 74989	Falkengrund 17, 25451 Quickborn heli@fag-kaltenkirchen.de
Jugendwart	Marc Peters Tel. 0162-4668750	Usedomer Str. 24, 24558 Henstedt-Ulzburg jugendwart@fag-kaltenkirchen.de
Referent Natur- u. Umweltschutz	Hans-Peter Lehmann Tel. 04191 / 2724055	Stubbenwiese 61, 24568 Kaltenkirchen umwelt@fag-kaltenkirchen.de